



# FAMILIENSEMINAR SÜDBAYERN

24.07. - 26.07.26 Vorseminar

04.09. – 13.09.26 Hauptseminar

---

Iris Gans &  
Stephanie Dunker  
Diakonie – Soziale Dienste Oberbayern  
Dienstag, 25.11.2025



## Die Familienseminare

- Ermöglichen von neuen Erfahrungen im Umgang miteinander
- Wahrnehmung der eigenen Bedürfnisse und der Bedürfnisse der anderen Familienmitglieder
- Klärung der Erwartungen an Partner/-in und Kinder
- Klärung von Belastungen für die Partnerschaft aus der Vergangenheit
- Erkennen von und Umgang mit haftbedingten Veränderungen
- Entwickeln einer gemeinsamen, realistischen Zukunftsperspektive



# Familienseminar Bayern Süd

## Ablauf aus Sicht der Familien

**01**

### Kennenlernen

Die Familien werden in den JVAen für ein Kennenlernen besucht.

Es erfolgt eine Prüfung der Voraussetzungen aus juristischer und pädagogischer Sicht.

Liegen diese vor, erhalten sie eine Zusage.

**02**

### Vorseminar

Die Familien verbringen drei Tage im Allgäu.

Ziel hier ist das gegenseitige Kennenlernen und die Herausarbeitung von Themen für das Hauptseminar.

**03**

### Hauptseminar

Die Familien verbringen zehn Tage im Allgäu.

Es finden Gruppenangebote in unterschiedlichen Konstellationen zur Bearbeitung der Themen statt.

**04**

### Entlassung

Die einzelnen Familien leben nach der Entlassung wieder zusammen in den jeweiligen Wohnungen und können das Gelernte im Alltag anwenden.



# Der Ort des Seminars

Karl Eberth Haus in Steingaden





## Die Zimmer





Einer der Speisesäle



Der große Gruppenraum



Weitere Räume

# Ein Beispieltag



- Verpflichtende Angebote wechseln mit freiwilligen Angeboten
- Morgen- und Abendrunde rahmen den Tag ein
- Vormittags Eltern- und Kindergruppen
- Nachmittags Familienaktivität



# Morgen- und Abendrunde

Gemeinsam im Großgruppenraum

## Ziele:

- Überprüfung der Anwesenheit
- Vermittlung verpflichtender Seminarinhalte
- Absprachen
- Stärkung des Gemeinschaftsgefühls
- Einführen von Ritualen





## Eltern- und Kindgruppen

### Elterngruppen

- Je 3 Elternpaare mit 2 erfahrenen TeamerInnen
- Themen können z.B. sein:
  - Vertrauen
  - Wie kann das Familienleben in Zukunft ablaufen?
  - Rollenbilder
  - Paarbeziehung
  - Umgang mit Schuld

### Kindergruppen / Jugendgruppen

- Pro Gruppe mindestens 2 TeamerInnen
- Altersgerechte Aufarbeitung der individuellen Thematiken mit der Hintergrund der Inhaftierung eines der Elternteile
- Einüben von Ablöseprozessen
- Förderung der Kontakte untereinander (Freundschaften entstehen!)



## Familienaktivitäten

- Täglich wechselnd
- z.B: Schatzsuche,  
Fackelwanderung,  
das Vorbereiten, Gestalten  
und Erleben  
eines Jahrmarktes





# Feierabend

Gemütlicher Ausklang des Tages





## Das Team

In dem multiprofessionellen Team sind u.a. folgende Berufsgruppen vertreten:

- Sozialpädagogen/Sozialpädagoginnen
- Pädagogen/Pädagoginnen
- Heilpädagogen/Heilpädagoginnen,
- Erzieher/Erzieherinnen o.a.
- sowie einem Psychologen
- Ergänzt wird dieses Team unter der fachlichen Anleitung durch Studentinnen der Sozialen Arbeit und eine Lehramtsstudentin



## Die Finanzierung

- Bayerische Staatsministerium der Justiz
- Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
- Diakonisches Werk Bayern
- Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern
- Bayerische Landesverband für Gefangenenumfürsorge und Bewährungshilfe e.V.



## Kontaktdaten

Nordseminar (Bayreuth, Amberg, Nürnberg, Erlangen, Kaisheim und Würzburg)

Stadtmission Nürnberg

Kraußstraße 5

90443 Nürnberg

0911 376 671 00

[Ak-reso@stadtmission-nuernberg.de](mailto:ak-reso@stadtmission-nuernberg.de)

Südseminar (Aichach, Bernau, Kempten, Landshut, Memmingen, München und Straubing)

Diakonie Rosenheim

Innstraße 72

83022 Rosenheim

08031 3009 1028

[wohngemeinschaften@sd-obb.de](mailto:wohngemeinschaften@sd-obb.de)



# Vielen Dank!

---

Iris Gans &  
Stephanie Dunker  
Diakonie – Soziale Dienste Oberbayern  
Dienstag, 25.11.25